

24. Oktober 2016

LH Pröll gratulierte Christof Kastner zum 50. Geburtstag

„Kraft und Funktionalität im Kopf, Menschen und Land im Herzen“

Im Rahmen der heurigen Betriebsfeier der Kastner Gruppe feierte Christof Kastner am vergangenen Samstag seinen 50. Geburtstag im Kreise seiner Familie, seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zahlreicher Freunde und Weggefährten, unter ihnen Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit seiner Gattin Elisabeth, Präsidentin von „Hilfe im eigenen Land“, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, die Nationalratsabgeordneten Ing. Mag. Werner Groß und Angela Fichtinger, Landtagsabgeordneter Franz Mold, Bezirkshauptmann Dr. Michael Widermann, Wirtschaftskammer-Bezirksstellenobmann KR Dieter Holzer, OKR Willibald Sauer, Ehrenpräsident des Roten Kreuzes Niederösterreich, und vielen anderen Ehrengästen in Zwettl.

Landeshauptmann Pröll betonte, dass bei Kastner Familie gelebt werde und diese Familie zusammenstehe, das übertrage sich auch auf die Familie des Unternehmens. Was Kastner auszeichne seien „Kraft und Funktionalität im Kopf und Menschen und Land im Herzen“. In dieser Familie sei „Heimatverbundenheit vorhanden, die einzigartig ist“, betonte Pröll: „Wenn man heimatverbunden ist, kann man auch weltoffen nach vorne gehen.“ In Bezug auf Nachhaltigkeit sagte der Landeshauptmann, dass diese in der Familie Kastner angeboren sei. Die heutige Zeit sei sehr raschlebig, daher sei es wichtig, „dass es Menschen gibt, die diese Nachhaltigkeit schätzen und leben können.“ „Der langfristige Erfolg ist der, auf den es ankommt und das lebt dieses Unternehmen.“

„Das Unternehmen Kastner ist ein wichtiges Signal gegen den Trend der Zeit“, sagte Pröll, dass man in eine Zeit hineingekommen sei, in der der Egoismus zunehme. „Der Wert einer Gesellschaft zeigt sich darin, wie sie mit den Schwächsten umgeht“, betonte der Landeshauptmann, dass das soziale Engagement von Kastner sehr wertvoll sei. Pröll wünschte Christof Kastner alles Gute zu seinem Geburtstag und ihm und seinem Unternehmen weiterhin viel Erfolg.

„Bei uns hat es Tradition, dass wir um den Nationalfeiertag, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einladen, um ihnen für ihre Arbeit zu danken“, sagte Seniorchef KR Peter Kastner, dass man normalerweise regionale Betriebsfeiern organisiere, heuer feiere man aber aus einem besonderen Anlass gemeinsam hier in Zwettl: „Heute feiert unser Frontman seinen 50. Geburtstag. Christofs Wunsch war es, im Kreise seiner Mitarbeiter zu feiern.“ Peter Kastner betonte, dass Christof seit zehn Jahren die Gesamtverantwortung in der Kastner Gruppe trage und das Unternehmen unter seiner Führung noch erfolgreicher weitergehe.

NK Presseinformation

Wirtschaftskammer-Bezirksstellenobmann KR Dieter Holzer überbrachte die besten Glückwünsche von Wirtschaftskammer-Präsidentin KR Sonja Zwazl, dankte Christof Kastner für sein Engagement in der Wirtschaftskammer Niederösterreich und im Wirtschaftsbund Niederösterreich und überreichte ihm die „Goldene Ehrennadel des Wirtschaftsbundes Niederösterreich“.

„Er ist da, wenn andere in Not sind“, betonte Rot-Kreuz-Ehrenpräsident Willi Sauer, dass Christof Kastner schon in vielen Bereichen geholfen habe und ernannte ihn zum „Konsul des Österreichischen Roten Kreuzes, Landesverband Niederösterreich“.

Weitere Glückwünsche gab es von Mag. Erwin Wichtl, ehemaliger Geschäftsführer Markant Österreich und Mitglied der Kastner Stiftung, Gerhard Lang, langjähriger Steuerberater und Mitglied der Kastner Stiftung, Nationalrat Ing. Mag. Werner Groß, Vorstandsmitglied des Wirtschaftsforum Waldviertel, KR Peter Buchmüller, Bundesspartenobmann Sparte Handel der Wirtschaftskammer Österreich, den Kastner-Geschäftsführern Andreas Blauensteiner, MBA und Mag. Herwig Gruber sowie Kastner-Gesellschafter und Bruder Prok. Stefan Kastner und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Christof Kastner bedankte sich für die zahlreichen Glückwünsche. „Wir wollen uns weiterentwickeln in der Firma, das geht nicht alleine“, betonte Kastner, dass er „sehr stolz auf das gesamte Team und jeden einzelnen Mitarbeiter und jede einzelne Mitarbeiterin“ sei. „Wir sind ein Familienunternehmen“, so Kastner. Ziel sei es, die Konsumentinnen und Konsumenten glücklich zu machen und etwas für die Region Waldviertel zu tun. Das soziale Engagement sei in seiner Familie tief verwurzelt. Anstelle von Geschenken wurde um Spenden zugunsten von „Hilfe im eigenen Land gebeten“ - insgesamt sind 5.000 Euro zusammengekommen, die Christof Kastner in Form eines Spendenschecks an Präsidentin Elisabeth Pröll überreichte.

Nähere Informationen: <http://www.kastner.at/>